

# Brigitte-Sauzay -Programm

Individueller Schüleraustausch  
in Frankreich

Das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) ist eine internationale Organisation im Dienst der deutsch-französischen Zusammenarbeit, mit zwei Adressen in Berlin und Paris. Es hat die Aufgabe, „die Beziehungen zwischen der deutschen und der französischen Jugend innerhalb eines erweiterten Europas zu fördern. (...) Das DFJW ist ein Kompetenzzentrum für die Regierungen beider Länder.“ (DFJW-Abkommen 2005). Ziel ist es, die Mobilität der Jugend, insbesondere während ihrer Ausbildung, zu fördern und die Erfahrungen der deutsch-französischen Versöhnung durch Bürgerengagement zu vermitteln.

In enger Zusammenarbeit mit den deutschen und französischen Schulbehörden fördert das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) seit 1989 den dreimonatigen individuellen Schüleraustausch zwischen Deutschland und Frankreich. Das Austauschprogramm trägt den Namen Brigitte Sauzays, die Dolmetscherin für die französischen Präsidenten Georges Pompidou, Valéry Giscard d'Estaing und François Mitterrand und Beraterin für die deutsch-französischen Beziehungen bei Bundeskanzler Gerhard Schröder war.

Brigitte Sauzay war bis zu ihrem Tod im November 2003 der Arbeit des Deutsch-Französischen Jugendwerks sehr eng verbunden. Im Jahr 1993 war sie Mitbegründerin des „Berlin-Brandenburgischen Instituts für Deutsch-Französische Zusammenarbeit in Europa“ (BBI), die heutige Stiftung Genshagen. Im Jahr 1998 initiierte sie das Voltaire-Programm.

Du bist in der 8.-11. Klasse, lernst seit mindestens zwei Jahren Französisch, möchtest deine Sprachkenntnisse vertiefen und einen Einblick in die französische Kultur erhalten? Dann könnte dich ein Austausch im Rahmen des Brigitte-Sauzay-Programms interessieren!

## Wie läuft der Austausch ab?

Du fährst für drei Monate zu deiner Gastfamilie nach Frankreich (mindestens 84 Tage\*) und nimmst zuvor oder anschließend deine Austauschpartnerin\*\* oder deinen Austauschpartner für mindestens drei Monate in deiner Familie auf. Der Zeitpunkt und die Reihenfolge der Austausche werden in Abstimmung mit den beteiligten Schulen und Familien festgelegt. Während deines Aufenthaltes besuchst du mindestens sechs Wochen lang den französischen Schulunterricht.

## Wie finde ich einen Austauschpartner?

Wenn du dich für einen Einzelaustausch interessierst, solltest du dich zunächst an deinen Französischlehrer wenden. Er kann dir z.B. bei der Suche eines Austauschpartners an der französischen Partnerschule behilflich sein.

In einigen Bundesländern wird im Rahmen von Regionalpartnerschaften mit Frankreich die Vermittlung eines Partners angeboten. Erkundige dich direkt bei den zuständigen Behörden auf Landesebene.

Falls dein Heimatort eine Partnerstadt in Frankreich hat, kann dich vielleicht das Städtepartnerschaftskomitee bei der Suche unterstützen.

Sollte es weder eine Schul-, noch eine Regional- oder Städtepartnerschaft geben, kannst du auf der Internetseite des DFJW unter [www.dfjw.org/kleinanzeigen](http://www.dfjw.org/kleinanzeigen) nach einem Austauschpartner suchen, indem du eine Anzeige einstellst und auf die Suchanfragen der französischen Schüler antwortest.

## Wie organisiere ich den Austausch?

Zunächst musst du dich vergewissern, dass deine Schule den Austausch unterstützt. Die Schulleitung muss dich für den Aufenthalt in Frankreich beurlauben und mit der Aufnahme und Betreuung deines Austauschpartners für den vereinbarten Zeitraum einverstanden sein. Ein Lehrer deiner Schule sollte die Aufgabe des Tutors übernehmen und dich in der Vor- und Nachbereitung deines Aufenthalts

\*Teilnehmer der 8. Klasse können den Aufenthalt auf acht Wochen (mindestens 56 Tage) verkürzen.

\*\*Zur Vereinfachung der Lektüre wird im Text nur die männliche Form verwendet.

in Frankreich unterstützen, vor allem aber Ansprechpartner für deinen Austauschpartner in Deutschland sein. Die An- und Abreise wird von dir und deinen Eltern selbst organisiert. Ihr solltet versicherungstechnische Fragen im Vorfeld des Austausches klären, insbesondere zu Haftpflicht-, Kranken- und Unfallversicherung mit Gültigkeit im Ausland, wenn diese noch nicht besteht. Gemeinsam mit deinen Eltern solltet ihr auch die Familie deines Austauschpartners kontaktieren, um die Details deines Aufenthaltes in Frankreich und des Aufenthaltes deines Austauschpartners in Deutschland zu besprechen.

## Was kostet das Programm und welche Unterstützung bietet das DFJW?

Das Programm beruht auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit, es werden keine Vermittlungs- oder Verwaltungsgebühren erhoben, somit ist es weitgehend kostenneutral. Über die Aufteilung der Kosten, die eventuell entstehen (z.B. durch eine Internatsunterbringung, den Schulbus, die Schulkantine, usw.), sollten sich die Familien im Vorfeld des Austausches einigen.

Neben der Beratung und Betreuung der Teilnehmer bietet das DFJW den Teilnehmern die Möglichkeit, einen pauschalen Zuschuss zu den Fahrtkosten zu beantragen, wenn alle Bedingungen des Programms erfüllt sind. Dafür muss mindestens einen Monat vor Abreise nach Frankreich über die zuständige Schulbehörde ein entsprechender Zuschussantrag eingereicht werden. Das Antragsformular kann direkt auf der Programmseite des DFJW heruntergeladen werden: [www.dfjw.org/brigitte-sauzay-programm](http://www.dfjw.org/brigitte-sauzay-programm)

Deutsch-Französisches  
Jugendwerk  
Schulischer und außerschulischer Austausch  
Molkenmarkt 1  
10179 Berlin  
Tel.: +49 30 288 757-15  
[wasmuth@dfjw.org](mailto:wasmuth@dfjw.org)  
[www.dfjw.org](http://www.dfjw.org)